

Donnerstag, 24. Mai 2007

Du bist nicht allein

Als Mensch kann das schon sein, aber nicht in einer der vielen Situationen, bei denen du wirklich glaubst: "So ein Mist kann doch nur mir passieren." Das Problem, das damit einhergeht, ist, dass man über besonders üble Situationen sich so gut wie nicht austauscht. Somit bleibt es ein Monolog, dem das Dia vom Dialog fehlt. Somit fühlen sich viele Menschen mit ihrem Problem alleine gelassen. Obwohl sie das nicht sind. Ganz im Gegenteil. Ich kenne kein Problem, also nicht bis heute, das nicht zur selben Zeit einige bis viele auch hatten. Das bekommt man raus, wenn man seine eigentliche Peinlichkeitsgrenze einfach mal überspringt. Schlimmer kann es ohnehin nicht werden. Und siehe da, plötzlich hat das "Piep" schon fast jeder Mal erlebt. Und jeder dachte, er wäre der einzige. Also, mal ehrlich, so einzigartig sind wir in unserem Verhalten nicht. Somit kann ich nur jedem empfehlen, es mal zu versuchen. Sich einem Vertrauten mal anzuvertrauen. Erst ganz vorsichtig. Mal so eine Anspielung. Mal sich langsam vortasten. Nur Mut. Es ist ein tolles Gefühl, nicht allein zu sein. Zudem kann so ein Schritt der zu einer ganz besonderen tiefen Beziehung sein. Über Schwächen reden, heißt Stärke zeigen und Verbindungen herstellen.

Geschrieben von Christof Hintze in blue notes um 07:49